

Waldschlösschen, Stadt-Restaurant. Heute groß. Concert.

Eintritt frei.

Tivoli,
Wettinerstrasse Nr. 12.
Heute
Gr. Militär-Frei-Concert.
Anfang präcis 7 Uhr.

J. Winkler's
groses Museum
für
Chirurgie und Operationen
ist täglich von früh 9 bis Abends 10 Uhr geöffnet.
Eintritt 50 Pf. Militär ohne Charge 25 Pf. Jeden Freitag
ab 2 Uhr an Damentag. Corporations-Billete bedeutende Ermäßigung.
Neu! Schlupfrantzen, Entzündungsschnitte. Neu!

Restaurant und Café
„Birnaischer Platz“
Inhaber: **Otto Scharfe.**
Telephon Nr. 454. Telephon Nr. 454.
eleg. Stablisement a. Ausgang d. König-Johannstr.
Heute und folgende Tage **Ausschank**
des weltberühmten
Aschaffenburg
Salvatorbieres
von dem Königl. Bayer. Hoflieferant Seb. Baum
in Aschaffenburg.
Täglich
von Nachmittags 6 Uhr an
gr. Militär-Concert.
Eintritt frei.
Hochachtungsvoll Otto Scharfe.

Eintritt frei. Eintritt frei.
Kunze's Etablissement,
Altmarkt 8, früher Felsenkeller.
Heute, sowie jeden Sonnabend von Mittag an Schweins-
knöchel und Sauerbraten mit Klößen.
Täglich gr. Concert.
Direction: Herr C. Krause.
Anfang 6 Uhr. Beginn C. H. Kunze.

Münchener Hof.
Täglich grosses Concert
unter Leitung des Musikdirectors Herrn H. Waade.
Anfang 8 Uhr. Eintritt 10 Pf. D. Seiffert.

H. Ehrig's Deutsche Schänke,
Marschallstrasse Nr. 36,
empfiehlt seinen guten, preiswerthen
Mittagstisch | Suppe, 1 Gericht, 50 Pf. | nach Wahl.
| Suppe, 2 Gerichte, 75 Pf. |
| Suppe, 3 Gerichte, 100 Pf. |
Ausserdem reichhaltige Speisekarte, große Auswahl in
Zaunm-Bruststück und Abendbrot.
Biere wie bekannt vorzüglich,
neu ergebnis einladet
R. Ehrig.
Heute Sonnabend Anstich des großartigen schönen
Aschaffenburg
Salvatorbieres
Glas 20 Pfennige.

Etablissement Felsenkeller.
Morgen Sonntag **Ballmusik!**
Anfangsvoll E. Weichelt.
Annenstrasse 46, Sing. Booth, 2 Sophas (neu), dr. bes., sowie
Cin- u. Vert. get. Herren- u. 2 Pict. mit gutem Beden-
Zamengarderobe. Neu Zeissig. | matr. bill. z. vert. Kreuzstrasse 16, 4

Achtung! Spaten - Bock

aus der Brauerei „zum Spaten“ in München
von **Gabriel Sedlmayr**

seit Jahren rühmlichst bekannt, gelangt von Sonntag, den 19. d., ab an
folgenden Stellen zum Ausschank:

- Charles Aussendorf, Restaurant Renner,** große Brüdergasse 13.
- M. Canzler, Restaurant Wiener Garten,** Neustadt, an der Brücke.
- Deutsche Schänke „Drei Raben“, Besitzer Oscar Renner,** Marienstrasse 22/23.
- Otto Dyroff, Conditorei u. Café, Bauhnerstrasse,** an der Fricthühbrücke.
- Rob. Friedrich, Restaurant u. Café, Bismarckplatz 6.**
- J. T. Höritzsch, Restaurant Böhmisches Bahnhof.**
- Hans Liery, Café Passage, Johannesplatz.**
- Heinr. Müller, Café Metropole, Waisenhausstrasse.**
- L. Nahke, Hotel du Nord, Rosenzinsstrasse.**
- Gustav Pollender, Café Pollender, Hauptstrasse.**
- H. A. Thomass, Restaurant Zoologischer Garten.**

Ausschank für **Stajewitz:**

Louis Köhler, Restaurant Schillergarten.

Ausschank für **Loßwitz:**

Gustav Demnitz, Hotel und Restaurant.

Jedem Liebhaber von **Bock - Bier** empfehle angelegentlichst diesen

herrlichen Stoff!

Hochachtungsvoll

Oscar Renner, Bier = Groß = Handlung,
Hauptvertreter der Brauerei zum Spaten von Gabriel Sedlmayr in München.

Kanzleihoft.
Bürger-Bräu!
Bürger-Bräu!
Bürger-Bräu!
Bürger-Bräu!
Großartig, malzreich, süßig! — Küche wie bekannt vorzüglich!
Emil Liebert.

Rohleder's
Etablissement.
Montag, den 20. Februar.
Humorist. Soirée
der altrenommierten
Leipziger
Quartett- und Concertsänger
aus den oberen Sälen des Hôtel de Pologne, Leipzig:
Herrn Cyle, Winitzer, Hoffmann, Küster, Frische,
Maack und Dante.
Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.
Dienstag: Soirée mit neuem Programm! Es finden nur
fünf Soirées statt.

Hôtel Stadt Rendsburg.
Heute gr. Doppelschweinsbraten.
Von 12 Uhr an div. Sorten Wurst, vorzüglich Qualität.
Special-Ausschank für Antonstadt von
Münchener Bürger-Bräu.
Hochachtungsvoll Paul Philipp.

11 König Johann-Strasse 11.
Wieder Restaurant
Stüber Badergasse 7. Archonische Bierhalle.
Heute, sowie folgende Tage
großer Familienabend.
Stuhlvolk, schneidig, pyramidal, amüsanf.
ff. Bock, Münchener, Guldener, Böhmisches und
Pilsener, sowie reichhaltige Speisekarte.
Anfangsvoll W. Spitzbarth.

Wolfschlucht.
Heute Abend von 6 Uhr an frisch:
Hochfeine Krebs-Suppe,
Sauern Rinderbraten mit Voigtl. Klößen,
Frischer Wels. M. A. Loss.

Telephon Nr. 31. **Bären-Schänke** Telephon Nr. 31.
Dresden-Mittstadt, Webergasse 14/15.
Großes bürgerliches Bier- u. Speisehaus,
erbaut in romanischem Style des ersten Jahrhunderts,
500 Personen fassend.
Einzig dastehend in seiner Ausführung!
Heute und folgende Tage Ausschank des
Bock-Bieres
aus der Aktienbrauerei zum Plauenischen Lagerkeller.
Der Ausschank erfolgt in ganzen und halben Eitern.
Netto gratis! Außerdem gibt es als Specialität: frischen
echten Krenthier-Schinken. Hierin ladet ergebenst ein
Edwald Huhn, Besitzer.

Amalienhof,
Hotel u. Restaurant.
Nächste Woche
Grosses Militär-Frei-Concert.
Ausschank des weltberühmten
St. Johann-Bieres.
Empfehle meinen guten Mittagstisch.
Concert im Abend, von 11 Uhr an aufwärts,
sowie in einzelnen Portionen zu mög. Preisen.
ff. Guldener
und ff. Böhmisches.
Diners und Soupers in jeder Tages-
zeit in und außer dem Hause.
Hochachtungsvoll Robert Rade.
Amalienhof,
Hotel und Restaurant.
Haltestelle der Pferdebahn nach allen Richtungen.

Restaur. Palästina,
jetzt: **König-Ludwig-Schlösser.**
(König Ludwig als „Lohengrin“,
von Schwänen gezogen, mechanisches Kunstwerk).
Heute und folgende Tage
grosser Bockbier-Ausschank.
Ehon: Brauerei Waldschlösschen (für mich extra reservierte Mutterkäser).
Täglich großes Concert ohne Entree.
Bod. gratis 1 ff. Bieringsstäl. Bod.
ff. Stamm, wie bekannt großartig, nach Wahl.
Hochachtungsvoll D. Wierstich.

Gasthof zu Nieder-Poyritz.
Sonntag, den 19. Februar.
Ballmusik!
Es ladet freundlich ein **Jeremias.**

Für Gärtner
Gehobener, gr. Gebauer, Rohrer,
Blumentisch, Stufenleiter u.
Winkel an verk. Büchsenweg 29
Zerbst- und Stanz-
werkzeuge
fertig unter Garantie, billig
Reparatur von Fahrrädern,
Schmann, Zerbstmüser 20.
Seben 120 Stück neue verplaste
Arbeitsreifen zum Verkauf
Windmühlentstraße 11.
1 weicher Zeitentpieg
ist billig zu verkaufen an der
Rauer 5, 2.

Dresdener Nachrichten.
Nr. 49. Seite 7. Sonnabend, 19. Febr. 1888.

Montag, den 20. Februar 1888, Abends 7 Uhr
im Saale des Gewerbehauses:
zum Besten der Nothleidenden in Cunewalde

CONCERT

des
Dresdn Lehrergesangvereins

(Direction: **Edmund Kretschmer**)
unter gütiger Mitwirkung von Fräulein **Wally Splet**, Concert-Sängerin aus Leipzig, der Herren Concertmeister **Grützmacher**, Königl. Kammervirtuos, **Jos. Bücht**, **Ferd. Böckmann** und **C. F. Hüllweck**, Königl. Kammermusiker.

- Programm:**
- 1) **Zwei geistliche Gesänge** für Soloquartett und Chor:
a. Adrians G. P. Palestrina.
b. Agnus Dei E. Kretschmer.
Rossini.
 - 2) **Arte aus „Semiramis“** R. Wagner.
 - 3) **Chor a. d. Oratorium „Das Liebesmahl“** Frz. Lachner.
 - 4) **Serenade für 4 Violoncelle** John Dowland.
 - 5) **Zwei Madrigale**, arr. v. R. Weinswurm:
a. Liebestod Thomas Morley.
b. Ten Red
 - 6) **Lieder für Sopran:**
a. Aufzuge R. Schumann.
b. Die Leuchte R. Volkmann.
Sücher.
 - 7) **Zwei Volkslieder** für Männerstimmen:
a. Morgen muss ich fort von hier.
b. Nun leb' wohl, du kleine Gasse. Friedr. Grützmacher.
 - 8) **Weihegesang für 4 Violoncelle** v. Perfall.
 - 9) **Drei Männerchöre:**
a. Nach der blühende goldene Zeit
b. Die Minnesänger.
c. Nach der sing' im Walle, für Chor und Waldhornleitung F. Schubert.

Die Begleitung von 8 Waldhörnern wird von Mitgliedern der Kapelle des Kgl. Sachs. Schützenregiments ausgeführt.
Concertflügel: **E. Kaps.**

Numerirte Billets à Mk. 4, 3, 2, 1, sowie Stehplätze à Mk. 0,50 sind in der Kgl. Hof-Musikalienhandlung von **F. Ries** (Kaufhaus) — Fernsprechstelle 1109 — zu haben.
NB. Billetverkauf von 8-1 und 3-6 Uhr.
Bestellungen auf Billets nimmt auch die K. Hof-Musikalienhandlung von **Ad. Brauer (Pflöner)**, Neustadt, entgegen. Fernsprechstelle 579.

Gewerbehaus.

Samstag den 18. Februar 1888:

Sinfonie-Concert

der Gewerbehaus-Kapelle unter Leitung des Kapellmeisters
Herrn Ernst Stahl.

- Programm:**
1. Sinfonie in G-Dur von Beethoven
 2. Concerto für Violoncelle von Mendelssohn
 3. Sinfonie in G-Dur von Haydn
 4. Concerto für Klavier von Chopin
 5. Sinfonie in G-Dur von Haydn
 6. Concerto für Violoncelle von Mendelssohn
 7. Sinfonie in G-Dur von Haydn
 8. Concerto für Violoncelle von Mendelssohn
 9. Sinfonie in G-Dur von Haydn
 10. Concerto für Violoncelle von Mendelssohn

Eintritt 75 Pfennige.
Abonnement-Billets sind 6 Stück zu 3 Mark an den bekannten Verkaufsstellen, sowie an der Kasse zu haben.

Eldorado.

Heute Sonntag

Grosses Concert

von der Kapelle des Königl. Sächs. II. Jäger-Bataillons Nr. 13.
Direction: **H. Hübner**

H. Hübner.
Anfang 8 Uhr. Entrée 30 Pf.
5 Billets 1 Mark sind an der Kasse zu haben.
Orchester: **H. Feitzsche.**

Gasthof Strehlen.

III. Abonnements-Concert

Satt, ausgeführt von dem Königl. Leib-Grenadier-Regim. Nr. 100, unter Leitung des Königl. Musikdirectors **Herrn A. Ehrlich.**
Anfang Abends 8 Uhr. Beobachtungspost **G. Duttler.**

Victoria-Salon

Evolutionen auf einer **Neapolitanischen** **Reoemer u. Mora** **Bellini** **Miss Geraldine** **Hr. Boriska** **C. Maxstadt**
vollständigste **Balance-Mantelputzer.** **Rüstlerin und Luftschiffgelehrte.** **Höllischer u. Wasserläuferin.** **der Gegenwart!** **Neue Complete.**
A. Thieme.

Gasthaus Neustra.

Morgen Sonntag Ballmusik.
Abend 8 Uhr. **T. Hähnel.**
Umkleis-Abendgesellschaft von der „Goldenen Krone“ in Strehlen nach Neustra 4 Seiten 10 Pf.

Börsensaal.

Sonntag den 19. Februar, Abends 7/8 Uhr.

Letzter populär-astronomischer, durch 150 Lichtbilder erläuteter Vortrag des Astronomen und Nordlichtforschers Herrn **Sophus Tromholt** aus Christiania. „Eine Reise durch den Weltenraum“.

Billets zu Mk. 3, Mk. 2 u. Mk. 1 sind in **E. Pierson's** Buchhandlung, Waisenhausstr. 13, und Abends an der Kasse zu haben.

Sonnabend den 18. Febr., Nachm. von 4-6 Uhr, findet im grossen Tivoli-Saale ein Vortrag für Schüler statt.

Morgen Sonntag, den 19. Februar 1888, Abends 7 Uhr im Saale des Hôtel de Saxe **Abschieds-Concert**

von **Otto Lamborg,**
Clavierhumorist u. Declamator aus Wien.

Numerirte Billets à Mark 2, 1, sowie Stehplätze à Mark 0,75 sind in der Hof-Musikalienhandlung von **F. Ries** (Kaufhaus) — Fernsprechstelle 1109 — zu haben.
NB. Billetverkauf von 8-1 und 3-6 Uhr. Des Sonntags von 11-1 Uhr.
Bestellungen auf Billets nimmt auch die K. Hofmusikalienhandlung von **Ad. Brauer (Pflöner)**, Neustadt, entgegen. Fernsprechstelle 579.
Engagements für Privatgesellschaften vermittelt **F. Ries** (Kaufhaus).

Allgemeinverständliche Vorträge über Physiatrie (physikalisch-diätetische Heilmethode)

von **Dr. med. H. Lahmann**
vom Sanatorium „Weisser Hirsch“.

Der erste Vortrag über „die Bedeutung der physikalisch-diätetischen Heilmethode und ihre Würdigung in der Neuzeit“ findet am

Dienstag den 21. Februar, Abends 8 Uhr, im Saale des Hôtel de Saxe

statt. (Der Vortragende ist am Schlusse des Vortrages zu einer Diskussion bereit.)
Der zweite Vortrag über „Nervenleiden und insbesondere die Krankheiten Neurasthenie und ihre Behandlung“ ebenda am 10. März.

Der dritte Vortrag über „die Ursachen der constitutionellen Krankheiten (Rachitis, Scrophulose, Nephritis, Hysterie, Corpulenz etc.), ihre Verhütung und Behandlung“ ebenda am 26. März.

Der vierte Vortrag über: „Die Nothwendigkeit einer Bekleidungsreform“ ebenda am 9. April.

Eintrittskarten: Numerirter Platz 1,25 M., nicht numerirter Platz zu 75 Pf., Abends an der Kasse.
Den Vorverkauf haben:
Carl Hödner's Hofbuchhandlung, Neust., Hauptstr. 5;
Carl Fittmann's Buchhandlung, Altst., Seestraße 9;
C. Winter's Buchhandlung, Altst., Calcestr. 8;
übernommen.

Montag, den 27. Februar er., Abends 7 Uhr im Saale des Hotel de Saxe: **Concert**

zum Besten des **Vincentius - Vereins,**

veranstaltet von dem Königl. Kapellmeister Herrn **Hofrath Schuch**

unter gütiger Mitwirkung von **Frl Theres Malten**, Königl. Kammerflügelin, **Frl. Louise Weisbrodt**, Concertsängerin, **Frl. Hedwig Meyer**, Pianistin, sowie der Herren: Kammer- und Gesangslehrer, Königl. Hofopernsänger, Professor **Lauterbach**, Königl. Concertmeister, Concertmeister **Grützmacher**, Königl. Kammervirtuos, Concertmeister **Felgerl**, Kammermusikus **Göring** und Professor **Krantz**.

Numerirte Billets à Mk. 4, 2^{1/2}, sowie Stehplätze à Mk. 1^{1/2} sind in der Königl. Hof-Musikalien-Handlung von **F. Ries** (Kaufhaus) — Fernsprechstelle 1109 — zu haben.
NB. Billetverkauf von 8-1 und 3-6 Uhr.
Bestellungen auf Billets nimmt auch die K. Hofmusikalienhandlung von **Ad. Brauer (Pflöner)**, Neustadt — Fernsprechstelle 579 — entgegen.

Lincke'sches Bad.

Heute Sonntag ausnahmsweise kein Concert.
Fr. z. Spanier.

Boulevard.

Heute grosses Frei-Concert.

NB. Von Mittags bis Abends Schweinefleisch mit Kartoffelkloßen à Portion 40 Pf. Stammesbrot doppelte. Beobachtungspost zeichnet **Ed. Helger** i. B.

Musik-Academie für Damen,

verbunden mit einer **Elementar-Clavierschule**
(für Damen wie auch für Mädchen vom 7. Lebensjahre ab).

Montag den 9. April d. J. beginnen die Unterrichts-Curse für das Sommer-Halbjahr.
Anmeldungen zum Eintritt in die Clavier-Classen der Academie oder der Elementar-Schule, sowie zur Theilnahme an allen einzelnen, beliebig zu wählenden Lehrfächern werden — um etwaige besondere Wünsche berücksichtigen zu können — bald erbeten. Der Eintritt in die Clavier-Classen der Academie, wie auch der Elementar-Schule kann zu Anfang eines jeden Monats erfolgen. — Als Lehrer der Anstalt sind thätig für Clavierspiel und Ensemblespiel zu 4 und 8 Händen: der Director, die Herren Pianisten Kammervirtuos **Hermann Scholtz**, **Herrn Jul. Richter**, **Carl Hess**, **Johannes Schreyer**, sowie die Pianistin Fräulein **Doris Böhm**, Fräulein **Gertrud am Ende**, Fräulein **Marie Pühlig**, Fräulein **Louise Erckel**, Fräulein **Elisabeth Pfunder**, Fräulein **Lina von Langsdorf** und Fräulein **Rosa Wolf**; für allgemeine Musiktheorie und Methodik: Herr Musikdirector **Louis Grasse**; für Harmonielehre und Compositionslehre: Herr Cantor **Volkmar Scharig**; für Aesthetik und Musikgeschichte: Herr Dr. **K. E. Schneider**. — Damen, welche sich für die Vorlesungen über: **Allgemeine Musiklehre, Methodik, Aesthetik, Musikgeschichte und Harmonielehre** interessieren, können bei genannten Vorlesungen als Hospitantinnen eintreten. — Freistellen für musikalisch vorzüglich begabte, aber unbemittelte Schülerinnen. — Ausführliche Prospekte und sonstige wünschenswerthe Mittheilungen durch den unterzeichneten Director.
Dresden, im Februar 1888.

H. Rollfuss,

Walpurgisstrasse 21, erste Etage.
(Sprechzeit von 1/2 bis 1/2 2 Uhr, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage).

Residenztheater.

Heute Sonntag den 18. Februar 1888, um 8. Ubr.
Die 7 Schwaben.

Sonntag den 19. Februar 1888 zwei Vorstellungen. Nachm. 4 Uhr (ermäßigter Preis)
Die Glocken von Corneville,

romantisch-komische Operette in 4 Acten von R. Blanequet. Abends 7^{1/2} Uhr (erm. Preise) auf vielseitigen Wunsch um 8. Ubr. (unbedingt letzte Sonntag-Aufführung): „Die 7 Schwaben“.

Circus Herzog.

Heute Sonntag den 18. Febr. 1888, Abends 7^{1/2} Uhr, **Außerordentliche Vorstellung**

mit neuem ausgewählten Programm und **erster Aufführung**

der neuesten, großartigsten, gefächelt geschulten, in allen Hauptstädten Deutschlands mit höchstem Beifall aufgenommenen Original-Pantomime der Gegenwart vom Hofballmeister **Stems**

Novität. „Die Touristen“ Novität.
oder **Ein Sommertag am Tegernsee**

in 12 Bildern mit Ballet, Aufzügen und Gruppierungen, ausgeführt von circa 200 Personen, dem aus 20 Damen bestehenden Corps de Ballet u. unter gütiger Mitwirkung der **Thyroler Jodel- und Sängergesellschaft J. Hinterwaldner**, **Miles Häbere Hölzle**, **Morgen Sonntag: Zwei Vorstellungen, 4 Uhr und 7^{1/2} Uhr Abends: „Die Touristen.“**

Welt - Restaurant Societé.

Täglich **zwei Extra-Concerte**
der **Thyroler Jodel- u. Sängergesellschaft J. Hinterwaldner**
aus Innsbruck in Thyrol.
Nachmittags 4^{1/2} Uhr. Eintritt 10 Pf., Sonntag 20 Pf.
Abends 8 Uhr.
Hochachtungsvoll **Paul Menzel.**

Metallschablonen

Verfert. getr. Glaschablonen (großes Papier) fertigt alle Arten **A. Siefert**, Salzgasse 4.
W. v. 40 Pf. an Scheffelstr. 14.
Redacteur für Politisches: **Dr. Emil Borey**, verantw. Redacteur **Julius Schmidt** in Dresden.
Sprechzeit Vorm. 10-12, Nachm. 5-7.
Verleger und Drucker: **Liesch & Reichardt** in Dresden.
Das heutige Blatt enthält incl. Vorles- u. Fremdenblatt 16 Seiten und die humoristische Beilage.

Dresdner Nachrichten. Nr. 19. Seite 8. Sonnabend, 18. Febr. 1888.

SLUB
Wir führen Wissen.

Potales und Sächsisches.

In der vorgelagerten öffentlichen Stadtverord... nennung wurde der Bericht des Rechtsausschusses über die von dem hiesigen Weingebiet ausgehenden Gewerkschaften...

hollige Programm hat durch die Mitwirkung der Frau Concert... lungen Völkchen-Dichte und des Heiligerfänger Gunglachbach...

Der in Schonbau verhaftete Ruffenrieder aus Böhmen... welcher des Mordes bei Schöna überführt wurde, ist nach dem...

Dresdener Nachrichten. Nr. 10. Sonnabend, 18. Oct. 1888.

Table with columns for 'Kurs', 'Bezeichnung', and 'Notiz'. It lists various financial instruments and their current market prices.

Table with columns for 'Kurs', 'Bezeichnung', and 'Notiz'. It lists various financial instruments and their current market prices.

Handelstische in Dresden, Dresden (Zentralbank), Dresden (Zentralbank), Dresden (Zentralbank). Text providing information about exchange tables and market conditions.

Die Pilsener Bier... Dresden (Zentralbank)... Dresden (Zentralbank). Text discussing market news, prices, and financial reports.

Die Pilsener Bier... Dresden (Zentralbank)... Dresden (Zentralbank). Text discussing market news, prices, and financial reports.

Die Pilsener Bier... Dresden (Zentralbank)... Dresden (Zentralbank). Text discussing market news, prices, and financial reports.

Die Pilsener Bier... Dresden (Zentralbank)... Dresden (Zentralbank). Text discussing market news, prices, and financial reports.

Die Pilsener Bier... Dresden (Zentralbank)... Dresden (Zentralbank). Text discussing market news, prices, and financial reports.

Die Pilsener Bier... Dresden (Zentralbank)... Dresden (Zentralbank). Text discussing market news, prices, and financial reports.

Die Pilsener Bier... Dresden (Zentralbank)... Dresden (Zentralbank). Text discussing market news, prices, and financial reports.

Die Pilsener Bier... Dresden (Zentralbank)... Dresden (Zentralbank). Text discussing market news, prices, and financial reports.

Die Pilsener Bier... Dresden (Zentralbank)... Dresden (Zentralbank). Text discussing market news, prices, and financial reports.

Die Pilsener Bier... Dresden (Zentralbank)... Dresden (Zentralbank). Text discussing market news, prices, and financial reports.

Die Pilsener Bier... Dresden (Zentralbank)... Dresden (Zentralbank). Text discussing market news, prices, and financial reports.

Die Pilsener Bier... Dresden (Zentralbank)... Dresden (Zentralbank). Text discussing market news, prices, and financial reports.

Dresdner Nachrichten

Str. 19. Seite 10 am Sonnabend, 15. Febr. 1888.

Advertisement for SLUB (Städtische Bibliothek) with the slogan 'Wir führen Wissen.' (We lead knowledge.)

Bemerktes.

* Vor dem Hauptportal des Reichstagsgebäudes läßt sich jeden Tag punkt 1 Uhr ein schlichter einfacher Einpfeifer, ein sogenannter Coucou, vor Eintritten in einfacher dunkler Weste und ein Diener in schwarzem Anzug sitzen auf dem Boden. Den Hingehenden steht kein Monogramm, keine Krone, nichts, was auf den Besitzer Bezug hätte. ...

Bekanntmachung.

Von einer großen Zahl der Genossenschaftsmitglieder sind die Arbeitslohnnachweisungen für 1887 weder bis zum festgesetzten Termin - den 12. d. M. - noch bis heute eingesandt worden. Die künftigen Mitglieder fordern wir daher auf, die besagten Nachweisungen schleunigst, spätestens bis zum 29. d. Monats, an den Genossenschaftsvorstand zu Dresden-Kleiststadt, Theresienstraße Nr. 15, einzusenden, andernfalls gemäß § 71, Absatz 3 des Unfallversicherungsgesetzes vom 6. Juli 1884 verfahren und auf Grund § 104 desselben Gesetzes Ordnungsgeld bis zu 300 Mark verhängt werden wird.

Sächsische Holz-Berufs-Genossenschaft.
Der Vorstand.
Alwin Türpe.

Thee
Russische Mischung per Pfd. Mk. 2.50
Englische Mischung " 2.50
bei 3 Pfd. franco. Proh. zu Diensten.
ED. MESSMER,
Baden-Baden u. Frankfurt a. M.

Export-Agentur.
Ein vorzüglich eingeführtes Hamburger Export-Agentur-Geschäft, mit feinsten Referenzen, sucht nach einige Verbindungen, jedoch nur prima Firmen, welche bereits in Export arbeiten. ...

Jagd-Verpachtung.
Die Jagdgenossenschaft der Gemeinde Großdittmannsdorf, circa 1346 Acker jagbare Fläche, soll auf die Zeit vom 1. Septbr. 1888 bis 31. August 1891 an dem Meistbietenden, jedoch mit Ausschluss der Pächter, verpachtet werden. ...

Submission.
Die Lieferung des Bedarfs von Geschirr- und Sattelhaltern, von Wägen, sowie Hafer- und Heumaiseln von Gabelstein für das Etatsjahr 1888/89 soll an dem Meistbietenden vergeben werden. ...

Reise-Mützen, Stadt-Mützen
zu sehr billigen Preisen.
Magazin am Pfau
8 Frauenstraße
Dresden.

1 Mark 50 Pf. kostet ein Filzhut neuester Façon.
2 Mark 50 Pf. ein feiner Hut.
Reise-Mützen, Stadt-Mützen zu sehr billigen Preisen.
Magazin am Pfau 8 Frauenstraße Dresden.

!! Mühlicher Fortschritt in der Behandlung des Schuhwerks!!
Um sich und besonders die Kinder vor nassem kalten Füßen zu schützen, wird weiches dazwischen Schuh- und Lederwerk zu erhalten und fähig über die Hälfte in den Ausgaben dafür zu ersparen - verwendet man das bereits überall rühmlich bekannte ganz gewöhnliche Feinste Vaseline- und Malta-Lederfett, Deutsches Fabrikat, der Firma Th. Voigt, Dampf-Vaseline-Fabrik, Würzburg. ...

Ritterguts-Verkauf.
Ein Rittergut in angenehmer fruchtbarer Lage des mittleren Saßl. ...

Coffee-Forzungs-Offerte für Biederverkäufer.
Nr. 62. 34 Sack Santos, gelblich 92 Pf.
" 65. 30 Sack Java, rein, gelb, menadoartig 109 "
" 67. 41 Sack Guatemala, bodstein 109 "
" 68. 38 Sack Campinas, grünlich 94 "
" 71. 35 " do. " 96 "
" 73. 43 Sack Guatemala, grün 105 "
" 74. 40 Sack Campinas, grünlich 98 "

Ein Paar hohelegante ostpr. Rappen
(Wallach und Stute), Trakehner Abstammung, gute 5 Jährl., 6 Jahre alt, tadellos und fromm, stehen auf dem Dom. Nieder-Kaugenitz, Kreis Landau i. Schl. zum Verkauf.

Eine Gauseuse
aus Privatbesitz billig zu verkaufen Waldenstraße 7, 2. Etage.

Eine complete Brauerei-Einrichtung,
fast neu, in nächster Nähe Dresden, ist wegen Aufgabe sofort preiswerth veräußert. ...

54er Bicycle,
ganz vermindert, für 1,5 Mk. veräußert. ...

alte Münzen,
liegen zum Verkauf Naundorf bei Köthenbroda, Meißnerstraße Nr. 49, part.

gute Butter.
Offerten unter V. L. 803 erb. "Invalidendank" Dresden.

Arbeitsgeschirre
für große Betriebe, gebraucht, in gutem Zustande, zu kaufen gesucht. ...

Eine Handsäge,
1 comb. Holz-Zeug- u. Bohrmaschine, für Dampf u. gut erh. ...

Welt-Adressbuch
(Dietrich-Hollin, Paris 1879) enth. 1/2 Million hervorragender Adressen, daher noch sehr werthvoll, für 10 Mk. veräußert. ...

100 Centner Saat-Wicken
verkauft Meierhof Weiskirchen, Station der Zittau-Meißenberger Bahn, Böhmen. ...

Kaffee,
roh, No. 95 Pf., täglich frisch geröstet, No. 120 Pf. an, ...

Milch!
70-100 Liter garantiert reine gute Milch, per Liter 12 Pf., von einem Gute in unmittelbarer Nähe von Dresden an einem schlagensfähigen Abnehmer abzugeben. ...

Grösste Neuheit! Neuzerst praktisch! Haarfarbekamm
Deutsches Reichspatent.

1 liegende Dampfmaschine,
4-5 pferdest., kräftig gebaut, bis zuletzt im Betriebe, preiswerth, bei D. W. Höber, Papiermühlstr. 12.

Reelles Heirathsgejud.
Ein gutsituirter Wittwer, 40 J., ...

Bier Pferde
sind als übersüßl. billig zu verk. v. mehr. d. Wabl. Feldschlößchenstr. 23.

Ein großer Aminofen,
sehr gut erhalten, ist gegen Baarzahlung billig zu verkaufen. ...

Rüsthreter, gebrauchte
8 Ellen lang, 1 Zoll stark, 1/2 Schock w. gekauft Papiermühlengasse 12.

40 Stück zelle hochseine engl. Lämmer
sind zum Verkauf bei H. B. B. in Leubsdorf bei Göhrsdorf.

C.G. KÜHNEL,
Webergasse 9.
Friscben Heigoländer Schellfisch

friscben See-Dorsch
à 2 Pfund 28 Pf., frische große grüne Heringe

frische große Foklinge
pr. Riste 150/150 Pf., frische echte Sprotten

Friscbe Gemüse und Blumen.
Sämereien.

Heirath.
Ein Guthebel, 40 J., sucht die Bekanntschaft eines weiblichen Tame, ...

Gummi-Artikel
alter Art, best. Qualität, empfiehlt und versendet nach auswärts gegen Nachnahme

Gummi-Wäsche,
beides Adressat, billig A. H. Theising Jr., ...

Große Auswahl Pferde.
2 elegante 5 u. 6 Jähr. Anglo-Wallachen, 170 Cm. hoch, ...

Bocks.
Deutsche Fabr. Naber. ...

Eine schöne, zarte Haut
erhält man beim Gebrauche von A. Altmann's Glycerin-Sand-Mandelklee. ...

Prof. med. Dr. Bisenz,
Wien IX., Borzellengasse 31a, heilt gründlich und andauernd die geschwächte Manneskraft. ...

Prof. med. Dr. Bisenz,
Wien IX., Borzellengasse 31a, heilt gründlich und andauernd die geschwächte Manneskraft. ...

Prof. med. Dr. Bisenz,
Wien IX., Borzellengasse 31a, heilt gründlich und andauernd die geschwächte Manneskraft. ...

Prof. med. Dr. Bisenz,
Wien IX., Borzellengasse 31a, heilt gründlich und andauernd die geschwächte Manneskraft. ...

Prof. med. Dr. Bisenz,
Wien IX., Borzellengasse 31a, heilt gründlich und andauernd die geschwächte Manneskraft. ...

Prof. med. Dr. Bisenz,
Wien IX., Borzellengasse 31a, heilt gründlich und andauernd die geschwächte Manneskraft. ...

Prof. med. Dr. Bisenz,
Wien IX., Borzellengasse 31a, heilt gründlich und andauernd die geschwächte Manneskraft. ...

Jean Fränkel Bank-Geschäft
Friedrichstr. 180 BERLIN W. Ecke der Taubenstr.
Reichsbank-Giro-Conto • Telephon No. 60

Um die Chancen der jeweiligen Strömung auszunutzen, führe ich, da sich oft gerade die Papiere, welche eigentlich per Cassa gehandelt werden, am meisten zu gewinnbringenden Transactionen eignen, auch in diesen Papieren **Zeitgeschäfte** aus. ...

Zahn-Arzt Kuzzer jun.,
(approb. an deutscher Universität.)
Specialist für schmerzlose Operationen m. Lachgas, Cocain u. Chloroform. ...

Zahn-Arzt Kuzzer jun.,
(approb. an deutscher Universität.)
Specialist für schmerzlose Operationen m. Lachgas, Cocain u. Chloroform. ...

Presdner Gladricken.
Nr. 40. Seite II. Sonnabend, 18. Febr. 1888.

TA peten-Fabrik von **Conrad & Consmüller Ncht.,** Waisenhausstr. 13, Teppiche, Möbelstoffe, **FAKIR,** Indischer Möbel- und Portièrenstoff, von mächtiger Farbenmischung; doppelt, 130 Centimeter breit, pro Meter 6 Mt. 50 Pf. Extra-Qualitäten in **Chenille-Shawls,** in neuer kräftiger Farbenmischung, 20 u. 22 1/2 Mt., **Chenille** in 190-365 Centimeter, schon zu 17 1/2 Mt., **Möbelstoff,** gedruckt, 130 Centimeter, aus **Kaurelhaar,** pro Meter Mt. 3,35, 4,00 und 4,50. **Jute-Vorhänge,** in allen Preisen.

Möbel zu Ausstattungen, sowie **Rohrstühle und Spiegel** in großer Auswahl, in solider Ausführung empfiehlt **H. O. Gottschalch,** Trompeterstraße 12, jetzt nebenan, **Ebertstraße 1.** Aufträge erbeten von **C. G. Klotze Jr.,** Königl. Hoflieferant, 17 Galeriestraße 17.

- Verkaufsstellen in:**
- Leipzig, Rothemannstraße 6
 - Leipzig, Petersstraße 36
 - Leipzig-Gohlis
 - Leipzig-Plagwitz
 - Chemnitz
 - Reichenbach i. V.
 - Altenberg, S.-A.
 - Gera i. R.
 - Hamburg
 - Halle a. S.
 - Wiesbaden
 - Duisburg a. Rh.
 - Heidelberg
 - Rabatt, Großschl. 2. Engros-Export.

Schuhfabrik mit Dampftrieb

von Gotthard Enke

Verkaufsstelle in Dresden: **König Johannstr. und Ecke Schießgasse 3.**
Grösstes Fabriklager aller Sorten Schuhwaaren von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten Sorten.
 In meinen Verkaufsstellen werden ausschließlich meine eigenen, aus **besten Rohmaterialien** hergestellte Fabrikate zu **Fabrikpreisen** verkauft.
Elegant und dauerhaft gearbeitete
 Damen- u. Knopfstiefeln von M. 4,50 an, Herren- u. Schafstiefeln von M. 7,00 an,
 Frauenadenschuhe * 2,75, * * * * *
Kinder-Stiefeln und Schuhe in allen Preislagen.

Ball-Schuhe in 12 verschiedenen Farben, elegant von **Atlas** und **Leder** gearbeitet, mit reichen, geschmackvollen **Garnituren,** in großer Auswahl von 3 Mark an. **Austausch** gern gestattet. **Auswahlsendungen** nach auswärts.
Reparaturen prompt.
 Herren-Sohlen und Absätze 2 M. 50 Pf. Damen-Sohlen und Absätze 1 M. 50 Pf.
Filzschuhwaaren, so lange der Vorrath reicht, zu **herabgesetzten Preisen!**



Knaben - Garderobe

Empfehle mein **Special-Geschäft** für **im Alter von 3-17 Jahren.**
Confirmations-Anzüge von gutem Stoffen 20-30 R., sowie von **fr. Samtgarnstoffen** 32-40 M. u. i. v. **Sämmtliche Sachen** sind in eigener Werkstätte auf das **Solideste** angefertigt.
 Bestellungen nach Maß binnen kurzer Zeit.

Gustav Schütte
 Schneidermeister,
32 Gr. Brüdergasse 32,
 gegenüber meinem Herren-Jagdbeliebungsgeschäft.

Die altrenommirte Lithogr. Anstalt, Buch- und Steindruckerei von **J. H. G. Ran & Sohn**
4 Pragerstraße 4
 gegründet 1823
 empfiehlt sich zur **Ballfaisen** zu geschmackvoller Anfertigung von **Einladungs-, Tanz-, Menu- und Tischkarten** in **Lithographie** wie **Buchdruck.**
 Reichhaltiges Lager in den neuesten und geschmackvollsten **Leinwand** stets vorhanden.

Atlas-Fächer, geflickt und mit Federrand, 3 Mark;
Feder-Fächer 3 Mark;
Gaze-Fächer 3 Mark.
Moritz Baum,
 Galanterie- u. Lederverwaaren-Handlung,
Wilsdrufferstrasse 32.

Dresden, große Brüdergasse Nr. 8. **Taberna.** Leipzig, Galharinenstraße Nr. 21.
Spanische Weinhandlung und Weinstube
Reinhold Ackermann.
 Für Magenleidende ärztlich empfohlen, langjährige Erfolge:
 Tarragona à Fl. 1,25 M., süß 1,50 M., Priorato à Fl. 1,75 M., 2 M., süß 2,50 M.,
 sowie **Malaga, Portwein, Muscat, Xeres, Madeira, Tokayer, Ruster, Rum, Arac, Cognac,** altes **Räucherlager von Bordeaux, Rhein- und Moselweinen.** - **Preislisten gratis** und franco.
 Bei **Entnahme von 12 Flaschen 1 Fl. Rabatt.** In der Weinstube 1/2 Liter Tarragona 40 Pf., 1 Glas 20 Pf.
 Niederlage in **Blasewitz** bei Herrn **Bernhard Schröder,** Colonialwaaren-Geschäft.
 in **Striesan** : **Vaul Engelmann,** Colonialwaaren-Geschäft, 4. Straße D.
 in **Löbtau** : **H. Zeeber,** Restaurant, Wernersstraße 15.
 in **Dresden-N.** : **Emil Müller,** Colonialwaaren-Geschäft, Mühlengasse 3.
 in **Dresden-N.** : **Herrn Zäuberlich,** Tabak- u. Cigarren-Geschäft, Kurfürststraße 29.
 in **Dresden-A.** : **Herrn Zäuberlich,** Tabak- u. Cigarren-Geschäft, Obererstraße 2.
 in **Dresden-A.** : **H. Frigische & Comp.,** Colonialwaaren-Geschäft, Annoststraße 73.

Billardbälle.
 Ausgetrocknete beste Kern-Gleichen-Billard-Bälle zum Verkauf u. Verleihen. **Gespülte Billardbälle** in allen Größen und Preisen.
5 Mark in jeder Größe. 1 Jahr Garantie für Haltbarkeit.
Jersprunne Eisenbillard-Bälle werden mit in **Abgabe** genommen.
Queues, Queues-Leder, sowie alle **Billard-Accessorien, Spielfarten,** das **Duquoy** 6 bis 9 Maß, **Regel und Angeln** von **Hochholz** und **Werkzeuge** empfiehlt zu **billigsten Preisen**
J. G. Gärtner, gr. Brüdergasse 34.

Freiwillige Versteigerung.
 Auf Antrag der Erben sollen von dem unterzeichneten Amtsgerichte die zum Nachlass der Schnittwaarenhändlerin **Christiane Caroline Clara verchel** gehörigen vermög. gewerbl. **Werkz.** geordnete **Werkz.** in **Abgabe** gehörigen Grundstücke, als:
 das inmitten der Stadt **Nadeburg** am **Marktplatz** in günstiger **Gebäudeslage** gelegene Grundstück, **Fl. 26** des **Grundbuchs** für **Nadeburg** bestehend in einem **zweistöckigen** neu und zur Zeit noch nicht vollständig **ausgebauten** Wohnhause, **Schuppengebäude, Garten** und **Wiese, Grundkataster-Nr. 30** mit **Verkaufsladen, Taxe 20,500 M.;**
 die in der **Nur Nadeburg** am **sogenannten Kaplanholz** und **belegen** am **kurzen Wege** gelegenen **Wiesen** und **Feldgrundstücke,** **Fl. 703** und **804** des **Grundbuchs** für **Nadeburg, Taxe 100 M.;**
Montag, den 27. Februar d. J., **Vormittags 10 Uhr** freiwillig an **höchster Stelle** versteigert werden.
 Wegen der **Versteigerungsbedingungen** wird auf den am **Gerichtstort** aushängenden **Anschlag** verwiesen.
Dienstag, den 28. Februar d. J., **und die folgenden Tage von Vormittags 9 Uhr** ab das zu dem **Nachlass** gehörige, auf **mehr als 5000 Mark** taxirte **Schnittwaaren-Lager,** bestehend in **Reiderstoffen, Beizeugen, Feinwand, Kattunen, Schürzen, Paraventen, Manellen, Fächern, fertigen Frauenmänteln** und dergleichen, sowie **Werkz.** als **Danz- und Wirtschaftsgeschäfte, Ladeneinrichtung, Kleiderstoffe** und dergleichen **im Rathstellersaale** in **Nadeburg** öffentlich an den **Meistbietenden** gegen **vorläufige Baarzahlung** versteigert werden.
Nadeburg, am 28. Januar 1888.
Königl. Amtsgericht daselbst.
 Obmann. Frigische.

Eine große Fabrik
 in **größerer** **Landstadt** **nördlichen** **Rheinland,** für **Spinnerei, Weberei, Druckerei** und **Kücherei,** sammt **Transmissionen, Maschine** mit **120 Pferdekraft,** neuen **Stiefeln, großer Schmelz- und Schloßerei, 3 sehr große** und **mehrere kleine Säle, 10 Magazine, Stallung** etc., **schönes Wohnhaus** mit **Park** und **Gärten, ist zu verkaufen.**
 Näheres unter **D. K. 2150** durch die **Expedition** dieses **Blattes**
Zwanzigjähriger Erfolg!
 Das bis jetzt **bekannteste, einzig wirklich sichere Mittel** zur **Verheilung** eines **Bartess** ist **Prof. Dr. Modest's**
Bart-Erzeuger.
 Garantie für **unbedingten Erfolg** innerhalb **4-6 Wochen,** selbst bei **junger** **Nachher** **Leuten** von **17 Jahren.** **Absolut unschädlich** für die **Haut.** **Die** **besten** **Verkauf.** **Naccon 2 M. 50 Pf. Doppel-Naccon 4 M. 50 Pf.**
Allein echt zu beziehen von **Giovanni Borghi, Gola a. M., Eau de Cologne- u. Parfümerie-Fabrik.**
Cylinderhüte, 1, 5, 6, 7, 8, 9 Mt. u. neue Formen, Filzhüte, feinste Farben, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8 Mt. u. Confirmations-Hüte, Kinderhüte, Adermäntel, Regenschirme u. 1 M. 50 Pf. an, Altschuh, Gantosen, mit Nyl- und Lederstoffen.
 Eigene **H. Buchholz, Grösstes Lager Fabrik, am Platze, 28 Annenstrasse 28, vis-à-vis der Photographie- Reparaturen prompt und billig.**

Fernsprechstelle 1301.
Internationales Patent- und technisches Bureau
Carl Fr. Reichelt,
 Patent-Anwalt, Dresden, **Reinhardtstr. 2.**
 besorgt **Patente, Marken- u. Muster-** **schus** in allen **Staaten** bekanntlich **prompt** und **billig.**
Patent-Verwerthung!
NB. Mittellose Erfinder
 unter **praktischer** **Reise** erhalten in **kurzer** **Zeit** **Er-** **löb** **haber** **zugewinnen!**
D. D.

Seiden-Sammet und Plüsch.
 Circa **1000 Meter** **Reste** haben sich nach der **inventur** **vorgefunden,** die **unter** **Kostenpreis** in **allen** **Metrag** **abgeben**
Sammet-Fabrik
Waisenhausstraße 7, 1. (Café König.)

Blättertabake
 bei **Carl A. Thiele,**
 Dresden-Neustadt, **Heinrichstrasse Nr. 16.**

Gardinen a. Plauen
 im **Boigtland,** **eröme u. weiss,** **hochlegant u. einfach,** **zurückgefehte** **Wulst** **u. Nester** zu **1-3** **Neuster** **außerordentlich** **billig** **im** **größten** **Gardinen-** **Special-Geschäft**
Waisenhausstr. 28, 1. kein Laden, Sans neben der Sociéte.



Universal-Badestuhl
 mit **Ofen** kann **für** **jede** **Haushaltung,** die **kein** **Badesommer** **besteht,** mit **5 Pf.** **Kohlen** ein **vollkommen** **warmes** **Bad** **bereiten.** **Preis** **verleihen** **wird** **die** **Recht** **für** **Sch,** **Wentils** **u. Nadeburg,** **von E. Sturm, Würzburg.**
Tanz-Lehr-Institut,
Bauhnerstraße 7.
Freitag, den 17. Februar **beginnt** **der** **letzte** **Tanz-** **kursus** **in** **dieser** **Saison.** **Damen** **von 6-8,** **Herren** **von 8 1/2 bis 10 1/2.** **Anmeldungen** **daselbst** **oder** **Reichsstraße 78, 1. erbeten.**
E. Friedrich.

Dresdner Nachrichten, Nr. 49. Seite 13. Sonnabend, 15. Febr. 1888.



Kapuziner-Märzen.

Ich habe mit dem Verschank dieses seit Jahren sich des besten Rufes erfreuenden

heimischen Gebräues

begonnen und bitte um gefälligen Zuspruch. Die Strömung, unsere Biere dem oft recht minderwerthigen auswärtigen vorzuziehen, macht sich nicht nur zur Ehre unserer Brau-Industrie recht bemerkbar, sondern sie beweist auch den gesunden Lokalpatriotismus des hiesigen vorurtheilsfreien Publikums.

Das Geld bleibt hier.

Hotel Lingke,
2 Seestrassse 2,
Ecke Altmarkt.

Fritz Hagenmoser.

Gothaer Lebensversicherungsbank.

Versicher.-Bestand am 1. Februar 1888: 70 200 Personen mit 530 750 000 Mark.
Bankfonds am 1. Februar 1888 ca. 113 000 000
Versicherungssumme ausbezahlt seit Beginn ca. 185 250 000
Dividende im Jahre 1888: 41 Prozent der Normalprämie nach dem alten, 32 bis 128 Prozent der Normalprämie nach dem neuen „gemischten“ Vertheilungssystem.
Die Bank trägt ohne irgend eine besondere Gegenleistung und ohne Beschränkung der Versicherungssumme für alle Versicherten, welche in Folge der allgemeinen Wehrpflicht, oder welche als Nichtkombattanten Kriegsdienst leisten, vom Tage der Wehrpflicht an auch das volle Kriegsrisiko.

Hauptagentur Dresden:
Otto Dittmann, Pragerstrasse 33 part.

Waldschlösschen-Bockbier.

Am Sonnabend, den 18. Februar, beginnt die Verschrotung der zweiten Auflage unseres vorzüglichen

Bockbieres,

auf welches durch unsere Bierverleger und Ambulancen Aufträge schon im Laufe der Woche entgegen genommen werden.

Societäts-Brauerei Waldschlösschen.

Prämirt bei Familien-Vereinigung Leipzig 1887. Prämirt bei Ausstellung f. Volksernährung 1887.

Wiederverkäufern
officite
Käse
sehr saft u. gut gelocht à Pfd. 35 Pf.
saftig und gut gelocht à Pfd. 30 Pf.
in Pergament à Pfd. 40 Pf.
in Pergament à Pfd. 35 Pf.
in Pergament à Pfd. 30 Pf.
1/2 Pfund Steine à Pfd. 25 Pf.
Gereinigt u. abgekühlt.
Max Friedrich, Dresden, Falkenstrasse Nr. 1 u. 3.
Käse-Großhandlung u. Dampf-Zentrifuge.

Taen Arr Hee,

DRESDEN, I Bankstrasse I. BERLIN W., Leipzigerstr. 120.

Empfehle mein reich assortirtes Lager in

Gelegenheits-Geschenken

Theebretel, Kästen, Cabinets, Etageren,
Vasen, Teller, Thee- u. Kaffeeservice,
Fächer, Schirme, Laternen, Matten, Wand-Schirme, Körbe,
Vasen und Teller in Satzuma,
Vasen und Teller in Bronze und Cloisonné.

Thees 87/88er Ernte,

von Mk. 2.50 per Pfund an.

Thee-Niederlagen in Blasewitz bei Bernh. Schröder, Tolkewitzerstrasse 20,
Edmund Scholze, Schillerplatz, in Leipzig bei Reichert & Richter, Nürnbergerstr.
Silberne Medaille Goldene Medaille Silberne Medaille
Leipzig 1881. Leipzig 1887. Berlin 1885.

Schwan,
bunt u. weiss, in Magazin
Zum 1. März, Preis 1.00, 8.
Holland. Schwan,
weiss, à Meter 7.00 Pfg. an.

Ernst Opitz,
Hospitalplatz 6 (Kernsteinstelle 2032),
Fouregeschäft und Dampfmaschinenfabrik.
Empfehle gezeichnete Pferdebespannung und Fabrik meine Vorzüge
in Sattel, Reith. S. roh u. Sichel, sowie auch Vorder-, Streu-, Postwagen
in billigen Tagespreisen. Dampfmaschine u. Schrotmühle zur gefälligen
Benutzung à Str. 20 und 30 Pf.
Gröste Lageräume Dresdens.

DRESDNER BANK.

Actien-Kapital Mark 48,000,000.

Dresden.
Das Wechsel-Comptoir besorgt unter Ertheilung jeder wünschenswerthen Auskunft den An- und Verkauf von börsenmäßigen Effecten, ausländischen Noten und Geldsorten.
Die Coupons-Kasse vermittelt die Einlösung sämtlicher Coupons, Dividenden, Zinsen und zahlbarer Effecten, den Umtausch verfallener Preussischer Eisenbahnen-Actien in Preussische 4-procentige Consols, die Abtrepelung verfallender Preussischer Eisenbahnen-Actien und die Einholung neuer Couponsbogen.
Die Effecten-Depot-Kasse übernimmt offene und geschlossene Depots zur Aufbewahrung und Verwaltung, die Controle der Ziehungen etc.
Die Depositen-Kasse, von welcher die für den Depositen-Verkehr zur Zeit geltenden Bestimmungen und Bedingungen in Empfang genommen werden können, verleiht in provisorischer Bedienung für Baarleihungen, ohne vorherige Kündigung rückzahlbar, 2 Procent p. a., während Einlagen mit festgesetzter
einmonatlicher Kündigung mit 2 1/4 Procent
dreimonatlicher Kündigung mit 2 1/2 Procent
sechsmonatlicher Kündigung mit 3 Procent
für's Jahr
bis auf Weiteres verzinst werden.
Dresden, den 5. Februar 1888.

Dresdner Bank.

Confirmanden-Anzüge



Unsere diesjährigen
Confirmanden-Anzüge
aus dunkel-bl. Stoffen, einreih. Sacciform,
15, 17, 18, 20-30 Mark.
Confirmanden-Anzüge
aus feinem blauen Cheviot, elegant ausgeführt,
20, 24, 27-36 Mark.
Confirmanden-Anzüge
aus glatt Diagonal-Stoffen, Sacco oder
Mod.-Form,
24, 27, 30-39 Mark.
Confirmanden-Anzüge
aus feinem schwarz und dunkelblauen Diagonal-
oder gemusterten Kammergarn-Stoffen,
Sacco oder Mod.-Form,
27, 30, 33, 36-40 Mark,
hochfein 42-48 Mark.

P. S. Das obige Stoffe echtfarbig sind, brauchen wir wohl nicht erst hervorzuheben, da bei guten Stoffen dies sich von selbst versteht.
An-wahlendungen nach auswärts bereitwilligst, doch ist Name u. Strassenlänge, sowie Distanz anzugeben.
Nachbestellungen werden prompt u. exact ausgeführt.

S. H. Samter & Co.,

Galeriestrasse, Ecke der Frauenstrasse,
Zur bekannten Erker-Ecke.

Für Bier-Restaurants.

Eine renommirte Brauerei Bayerns sucht an größeren Plätzen Norddeutschlands zur Einführung ihres Bieres mit soliden Restaurateuren in Verbindung zu treten. Eventuelle pekuniäre Unterstützung bei Kauf oder Pacht von Wirthschaften nicht ausgeschlossen. — Leistungsfähige Abenten erwünscht. — Gefällige Offerten unter „S. 7146“ an Rudolf Wosse, München.

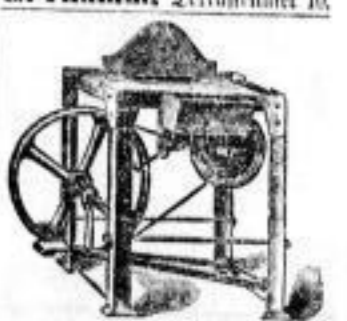
Kopfkeilkissen
in acht verschiedene Positionen stellbar.
Permanente
Ausstellung
und Versandt
sämmlicher Artikel
zur Gesundheits-
u. Krankenpflege.
Knoke
&
Dressler
König-Johannstr.

Homöopathische Lehrbücher
in großer Auswahl. Preislisten gratis und franco.
Carl Gruner's homöopathische Officin,
Dresden, Georgenthal.

Sellmann's Cacao
mit feinstem Jader, Pfund 1.10 Pfennige. Schokoladenfabrik
Dresden-N., Grenadierstrasse 3. (Proben gratis.)

Pferde.

Zwei Arbeitspferde, billig zu verkaufen Neugasse 16.
Kartoffel-Verkauf.
400-600 Ctr. Roggen Honim, Spickwaare, 100-200 Ctr. Roggen Honim, Spickwaare, vorzüglich tragend, 100 Ctr. nicht, 100 Ctr. Chin, weiß, tauchfähig, ganz neue Juchtena 40-60 Ctr. Champignon, Anderen Samenbier, als Frühborten; Weizen und weisse Weizen hat abzugeben
A. Queisser, Besitzer, Zeitendorf bei Jttan, NB. 200-400 Ctr. Roggen Honim, 400-500 Ctr. Langstroh liegen zum Verkauf.
Ein hochelegantes
Coupe
ist billig zu verkaufen durch
G. Thamm, Terrass-Unter 10.



Feldschmieden
in verschiedenen Größen empfohlen
billig
Darsow & Kutzeb,
Dresden, Reichenstr. 27.



Arnold & Sohn
Sammerjäger,
Vertilger v. Käfern,
Mäusen, Wanzen,
Schwaben, Heimbienen,
Rahlung nach Erfolg
Kienöl 63, 2 Ctr.

Heirath.

Eine Wittwe ohne Kinder, 30 J. alt, große, schone Figur, angenehmes Herz, wünscht sich wieder mit e. Geschäftsmann, welcher sich in guten Verhältn. befindet u. verträgl. Charakter ist, zu verheirathen. Gest. nicht anonyme Off. mit Photogr. u. Angabe näh. Verhältnisse ertheilt man unter

Möbelwagen

gesucht. Adr. unter S. J. 2525 in die Expedition dieses Blattes.
Sofort und von einem Mittelgute ohne Brauerei
200-250 Liter

sehr seltene, gute Milch

abzugeben. Angeblich ev. unter Nr. 11. 1252 in die Exp. d. Bl.
Ein gebild. Mädchen aus achtb. bürgerl. Familie, 21 J. alt, angenehme Erscheinung, von heil. Charakter, tüchtig in d. Wirthsch., mit etwas Vermögen, wünscht sich mit einem hiesigen Geschäftsmann (bevorzugt Restaurateur) zu verheirathen.

zu verheirathen.

Grüßgen. D. Z. Z. bis 28. d. postlagernd Eisenbeck erbeten.
Geben-Einrichtung für Brodbacken, Waarenrückh., Comptoirpult und mehrere Möbel zu verkaufen Silberstr. 12, I. Et.
Ein größeres Quantum
ff. Wollereibutter
sowie Käse ist täglich noch abzugeben. Näheres unter T. T. postlag. Nähen.

Flügel, Pianinos,
Pianos, neu u. geb., sehr bill. u. oest. u. verleiht. Altmarkt 15, 2.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 19. Seite 16. Sonnabend, 18. Febr. 1888.